

Der Mühlengrund ist unmittelbar nach der Gründung Königsbergs entstanden. Er liegt unterhalb des Staudammes, den einst die Ritter des Deutschen Ordens anlegten (Schloßteich). Die ringförmige Straße im Mühlengrunde umzieht die ehemalige Schleif- oder Poliermühle, die kurz vor der Reformation den Brüdern Adrian, Leo und Faustin von Waiblingen verschrieben worden war. 1648: Mühlhof; 1809: Mühlenecke und auch Mühlengasse.

Quelle: [564]